

Am 12. Januar 1983 legte 1. Vorsitzende Georg Jensen einen Planentwurf für einen "Umkleideraum mit Duschen und WC" am neuen Sportplatz vor. Eine Entscheidung wurde jedoch nach längerer Beratung und z. T. erheblichen Korrekturen der Vorlage vorerst zurückgestellt, "da erst ein klarer Finanzierungsplan vorgelegt werden sollte". In der Jahreshauptversammlung am 16. Januar 1983 wurde der Sportplatzbau, der aktive Spielbetrieb der 1. und 2. Mannschaft sowie der Jugendmannschaft unter Oskar Gagstetter angesprochen.

Heinz Oberhuber übernahm vorübergehend die Trainingsleitung der Herrenmannschaften.

[Dieter Hörauf](#) stellte in der Ausschußsitzung am 27. Februar 1983 eine neue, für die Abrechnung mit dem Finanzamt erforderliche, Art der Kassenbuchführung vor. Am 24. April 1983 beschlossen die Sitzungsteilnehmer einstimmig den Bau "von Umkleide und Geräteräumen" am Sportplatz Bernershof. Nachdem hierfür keinerlei Zuschüsse zu erwarten waren, durften nur Materialkosten entstehen; alle anfallenden Arbeiten mußten als Eigenleistung erbracht werden.

Die Barrieren am neuen Sportplatz wurden Mitte 1983 aufgestellt.

Die erneute Meldung einer 2. Herrenmannschaft für die Sptelrunde 1983/84 wurde beschlossen. Dagegen mußte mangels einsatzfähiger Spieler die Meldung einer Jugendmannschaft zurückgezogen werden.

Baubeginn des neuen Sportheims: Im November 1983.

Der Mitgliederbestand blieb unverändert bei 244 Mitgliedern.